

Jun 2022

NEWSLETTER SCHULE | SCHULALLTAG

Offizieller Newsletter
Band der Freien Waldorfschulen | Pädagogische Forschungszeitschrift | Waldorfbuch

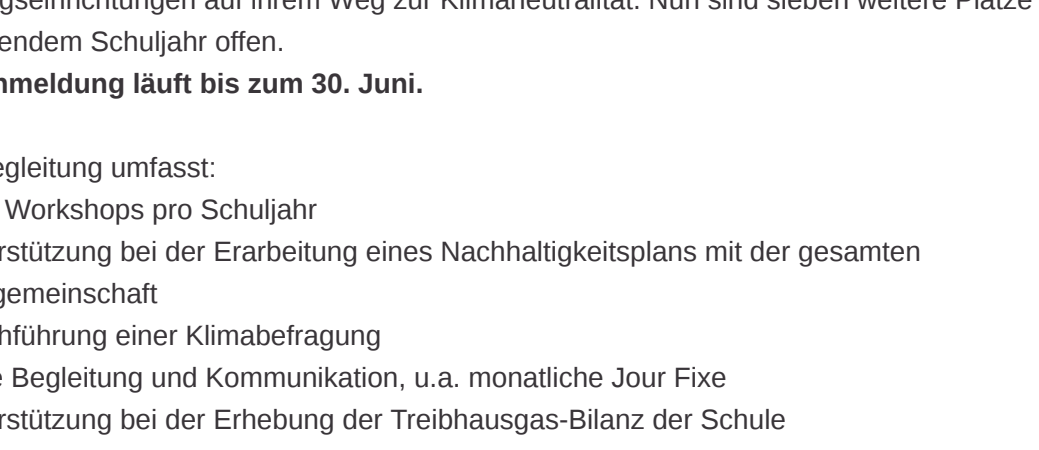


Perlen und Goldfäden aus dem Gewirr der vergangenen Monate lösen

Liebe Leserin, lieber Leser,	Inhalt:
in welche Schule man auch schaut: es ist Zeugnisszeit, es ist (mehr oder wenig bald) Ferienzeit. Es ist ruhig, anregend, lust-, zweifelnd tragend und überwiegend fröhlich. Abschlüsse und Klassenspiele werden präsentiert, Sommerfeste gefeiert, 12. bzw. 13. Klassen und schwebende Klassen werden verabschiedet. Klassen-Fundstücke feilgeboten, Verträge mit neuen Elternhäusern und neuen Mitarbeiter:innen geschlossen. ...	KUMANEUTRALE WALDORFSCHULE NEUE RÜNDE: JETZT NOCH BEWERBEN 01
So weit so normal – und doch – das zweite corona-beeinflusste Schuljahr hat immense Kraft gelöst. Da ist es lähmend, insensibel, Perlen und Goldfäden aus dem Gewirr der vergangenen Monate zu lösen und sie im Stillen oder gemeinsam zu feiern. Wie immer will dieser Newsletter Ihnen ein paar dieser Kleinode zeigen.	AUFRUF FOTO-DOKUMENTATION 02
Wertschätzen Sie als Lehrer:innen Ihre Schüler:innen, Danken Sie als Eltern den Kolleg:innen und Verwaltungsmitarbeiter:innen, loben Sie als Schüler:innen und Absolvent:innen Ihre Schule und üben konstruktiv Kritik, wenn Verbesserungen wünschenswert sind.	LEHRENTGEGEN N DEN LEHRER:INNEN:JOB-SERVICEANGEBOTE 03
Und melden Sie sich gerne bei unserer Redaktion, wenn Sie Wünsche und Vorschläge für unsere Newsletter haben.	SCHULEN UND AUSBILDUNGSGSTÄTTEN: SYNERGIEN NUTZEN 04
Erst einmal grüßen wir aber herzlich und wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer	ODACTA 2022 05
Nelle Auschra und Christian Boettger	WALDIS ON TOUR 06
	BERICHT ALPENTOUR 2022 07
	WALDORFWEGE: ALUMNIENGANG FÜR EHEMALIGE WALDORFSCHÜLER:INNEN 08
	LAST CALL: NOTFALLPÄDAGOGISCHE JAHRBESTAGUNG 09

Jun 2022

01. Klimaschutz stärken und Bildung voranbringen. Jetzt klimaneutral!



Schulen können sich um die Begleitung auf dem Weg zur Klimaneutralität bewerben.

Das Projekt **CO2zero - Klimaneutrale Waldorfschulen** begleitet aktuell 17 Bildungseinrichtungen auf ihrem Weg zur Klimaneutralität. Nun sind sieben weitere Plätze ab kommendem Schuljahr offen.

Die Anmeldung läuft bis zum 30. Juni.

Die Begleitung umfasst:

- Zwei Workshops pro Schuljahr
- Unterstützung bei der Erarbeitung eines Nachhaltigkeitsplans mit der gesamten Schülgemeinschaft
- Durchführung einer Klimabefragung
- Enge Begleitung und Kommunikation, u.a. monatliche Jour Fixe
- Unterstützung bei der Erhebung der Treibhausgas-Bilanz der Schule
- Regelmäßige Vernetzungsmöglichkeiten mit anderen Bildungseinrichtungen u.a. zu Best-Practice Beispielen
- Regelmäßige Angebote an Webinaren zur Vertiefung der Thematik
- Entwicklung von Konzepten zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Forschungszeitschrift

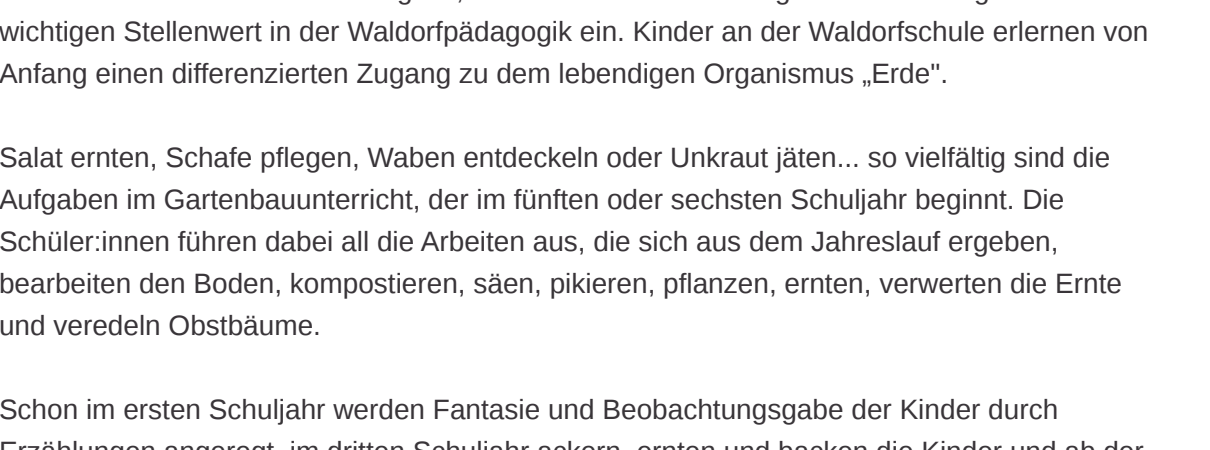
Für Rückfragen, eine ausführlichere Vorstellung des Projektes oder Unterstützung bei der Anmeldung steht Ihnen

Ilmar Binder unter +49 6221 4308812 zur Verfügung.

> ANMELDEUNTERLAGEN

02. Wo sind unsere Schulen ökologisch und nachhaltig aktiv?

Aufruf zur Einsendung von Fotos



Schon immer nehmen Nachhaltigkeit, Umweltschutz und ökologische Erziehung einen wichtigen Stellenwert in der Waldorfpädagogik ein. Kinder an der Waldorfschule erfahren von Anfang an einen differenzierten Zugang zu dem lebendigen Organismus „Erde“.

Salat ernten, Schafe pflegen, Waben entdecken oder Unkraut jäten... so vielfältig sind die Aufgaben im Gartenbauareal, der im fünften oder sechsten Schuljahr beginnt. Die Schüler:innen führen dabei all die Arbeiten aus, die sich aus dem Jahreslauf ergeben, bearbeiten den Boden, kompostieren, säen, pikieren, pflanzen, ernten, verwerten die Ernte und verwerten Obstbäume.

Schon im ersten Schuljahr werden Fantasie und Beobachtungsgabe der Kinder durch Erzählungen angeregt. Im dritten Schuljahr ackern, ernten und backen die Kinder und ab der vierten Klasse untersuchen sie die wechselseitigen Beziehungen der Naturreiche.

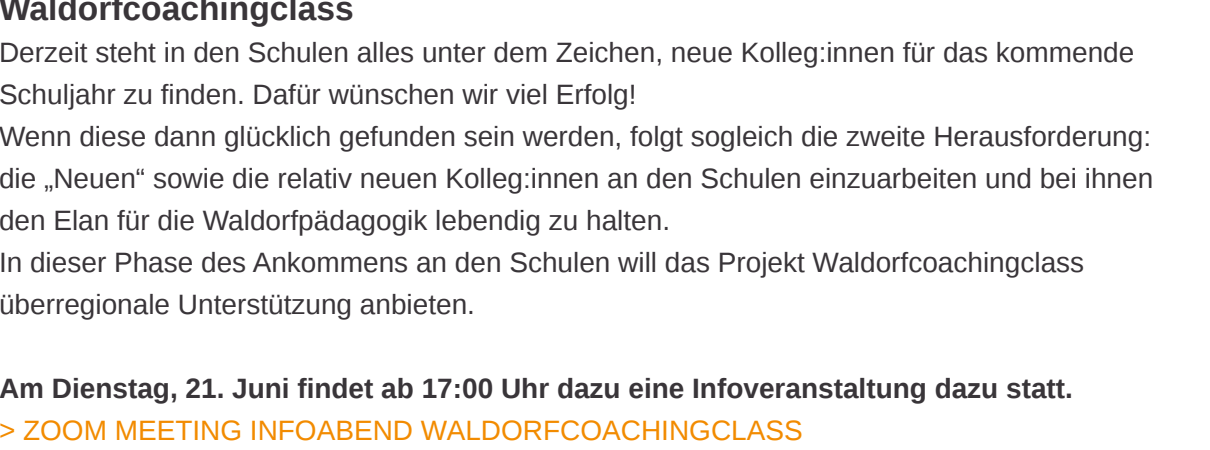
Später folgen in der Obsternte längere Landbau- und Feldpraktika, während die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit ökologischen Fragen in den Vordergrund tritt. Dabei lernen sie lebendige Zusammenhänge denkend zu erkennen, um so allmählich zu einer echten Partnerschaft mit der Natur zu gelangen. Das ist das Ziel einer modernen ökologischen Erziehung an der Waldorfschule.

Wir möchten dies gern umfassender öffentlich dokumentieren und bitten darum, uns Fotos eurer Gartenbauprojekte, Tiere und Gärten zu senden.

Einsendeschluss: 30. September 2022. Wichtig: Die Fotorechte für eine Veröffentlichung müssen geklärt und die Credits (Name der Fotograf:in/des Fotografen) genannt sein.

> MAILADRESSE FÜR FOTOZESENDUNG

03. Erleichterter Einstieg in den Lehrer:innenjob: Angebote für junge Lehrer:innen



Waldorffcoachingclass

Dereiz steht in den Schulen alles unter dem Zeichen, neue Kolleg:innen für das kommende Schuljahr zu finden. Dafür wünschen wir viel Erfolg!

Wenn diese dann glücklich gefunden sein werden, folgt sogleich die zweite Herausforderung: die „Neuen“ sowie die relativ neuen Kolleg:innen an den Schulen einzuarbeiten und bei ihnen den Elan für die Waldorfpädagogik lebendig zu halten.

In dieser Phase des Ankommens an den Schulen bieten das Projekt Waldorffcoachingclass überregionale Unterstützung an.

Am Dienstag, 21. Juni findet ab 17:00 Uhr dazu eine Infoveranstaltung dazu statt.

> ZOOM MEETING INFOABEND WALDORFFCOACHINGCLASS

Das Angebot der Waldorffcoachingclass startet in das dritte Jahr und die Erfahrungen der ersten Jahre zeigen, dass die Teilnehmenden sehr zufrieden sind und das Programm aus Online-Treffen, individuellen Coachings und Workshops ihren und ihren Schulen guttut. Am Infobrand gibt es Hinweise zu der Phase des Ankommens von neuen Kolleg:innen an Schulen und Informationen, was die Waldorffcoachingclass dabei unterstützen kann und wie diese abläuft. Wir sind überzeugt, dass dies für die neuen Kolleg:innen in den ersten Jahren an der Schule ein unterstützender, hilfreicher und motivierender Kurs ist.

Informieren Sie sich und kommen Sie mit uns ins Gespräch. Für die Schulen mit späten Ferienterminen: Am 11. Oktober um 17 Uhr findet ein weiterer Infoabend statt.

Von Hans Hützel
für das Team der Waldorffcoachingclass
> WALDORFFCOACHINGCLASS

#waldorffiert : Online-Teaching-in-the-job. Entdeckungserreisen für Klassenlehrer:innen

Werden in der Waldorffcoachingclass Neueinsteiger:innen umfassend in den Beruf begleitet, richtet sich das Angebot von #waldorffiert gezielt an Kolleg:innen, die als Klassenlehrer:innen die Verantwortung für eine 1. oder 2. Klasse übernehmen.

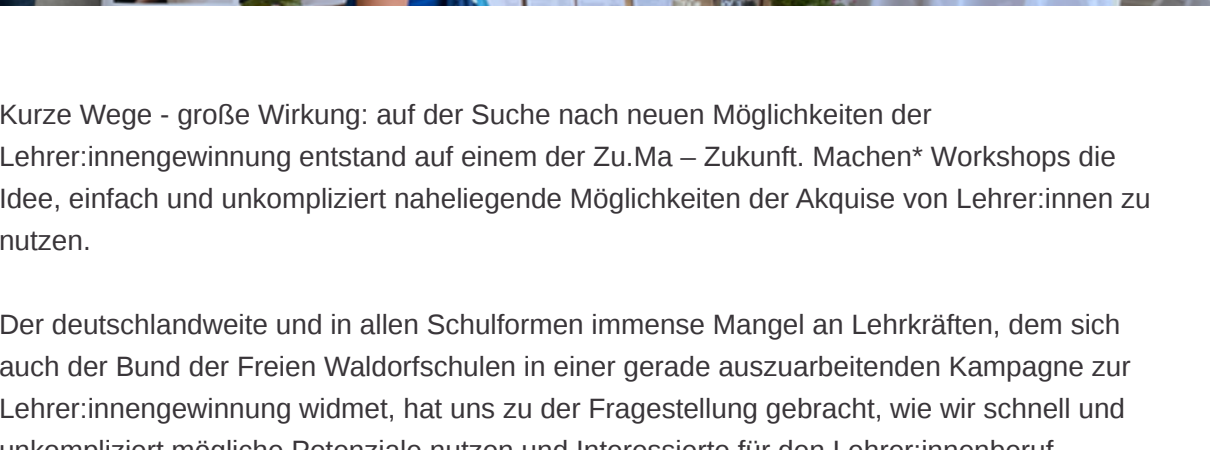
Begleitet durch einen erfahrenen Klassenlehrer kommen sie in Austausch, bereiten Epochen vor, vertiefen Themen und Inhalte, gehen auf Entdeckungspässe.

Nach dem ersten Kurs im vergangenen Schuljahr wird das Angebot weiter ausgebaut für nunmehr zwei Klassenstufen (Klasse 1 und 2).

Mentor / Dozent: Dr. Gunter Keller, Waldorfschüler: Geologie und Waldorfpädagogik; Klassenlehrer und Oberstufelehrer; tätig in der Lehrerbildung, derzeit Klassenlehrer einer 2. Klasse.

Von Ulrike Sievers
> TERMINE UND INFOS WALDORFFLEIRT

04. Schulen und Ausbildungsstätten: Synergien nutzen. Zusammen arbeiten, zusammen feiern!



Kurze Wege - große Wirkung: auf der Suche nach neuen Möglichkeiten der Lehrer:inneneingewinnung entstand auf einem der ZuMa - Zukunft. Machern! Workshops die Idee, einfach und unkompliziert nahestehende Möglichkeiten der Akquise von Lehrer:innen zu nutzen.

Der deutschlandweite und in allen Schulformen immense Mangel an Lehrkräften, dem sich auch die Bund der Freien Waldorfschulen in einer gerade auszuwechslenden Kampagne zur Lehrer:inneneingewinnung widmet, hat uns zu der Fragestellung gebracht, wie wir schnell und unkompliziert mögliche Potenziale nutzen und Interessierte für den Lehrer:innenberuf gewinnen können.

Ein nicht unerheblicher Anteil der auszubildenden Lehrkräfte in den Seminaren und Hochschulen generiert sich aus der Elternschaft der Waldorfschulen. Doch auch Oberstufenschüler:innen bilden eine interessante und große Gruppe für zukünftige Lehrkräfte. Auf dem diesjährigen Sommerfest der Johannes-Schule in Berlin-Schöneberg haben sich so die Emil-Molt-Akademie und das Waldorffseminar Berlin gemeinsam interessierten Eltern, Besucher:innen und Schüler:innen präsentiert.

In vielen angeregten Gesprächen wurde über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten, Wege des Solarieneingangs und eine akademische Laufbahn im Bereich der Waldorfpädagogik informiert. Interessant aber auch das Feedback in die andere Richtung: was für Wünsche und Fragen haben Eltern und Lehrer:innen an die Ausbildungsstätten?

Das Wichtigste jedoch schien allen Beteiligten, untereinander sichtbar zu sein, zu schauen, was an den jeweiligen Einrichtungen passiert und wie wir gemeinsam wirksam werden können.

* Die ZuMa - Zukunft. Machern AG setzt sich aktiv für die Entwicklung von Konzepten, Ideen und Umwandlungsprozessen ein, welche durch die Leitides der Waldorfpädagogik getragen sind und sich mit der Grundfrage befassen: Wie können Zukunftsfähigkeit in der Waldorfpädagogik aufgreifen, weiterentwickelt und umgesetzt werden? In kleinen Arbeitsgruppen werden Ideen zu konkreten Projekten.

Von Miriam Röhm und Marian Coners
> ZUKUNFTMACHEN
> EMIL MOLT AKADEMIE
> JOHANNES SCHULE BERLIN
> WALDORFFSEMINAR BERLIN

05. Didacta 2022 „Waldorfpädagogik aktuell“ auf Europas größter Bildungsmesse



Endlich! Vom 7. bis 11. Juni öffnet die didacta, Europas größte Bildungsmesse, in Köln ihre Tore für das Fach-JPublikum. Seit 2019, als wir anlässlich der 100-Jahre der Waldorfpädagogik einen großen Stand hatten, traf sich die Branche nun das erste Mal wieder lebhaft in den Kölnen Messehallen. Am Stand „Waldorfpädagogik aktuell“ präsentierten sich der Bund der Freien Waldorfschulen, die Pädagogische Forschungszeitschrift (PäFo) und die Vereinigung der Waldorfschüler:innen gemeinsam und lockten zahlreiche junge Menschen an. Darunter Erzieher:innen, Student:innen, junge Lehrer:innen – sie alle einte ein großes Interesse an der Waldorfpädagogik. Oder auch nur die Neugierde auf ein anderes pädagogisches Konzept? Kolleg:innen und Westbegierige nutzen die Gelegenheit, in den Lehrbüchern und Publikationen der PäFo zu blättern bzw. das gewünschte Buch direkt zu erwerben.

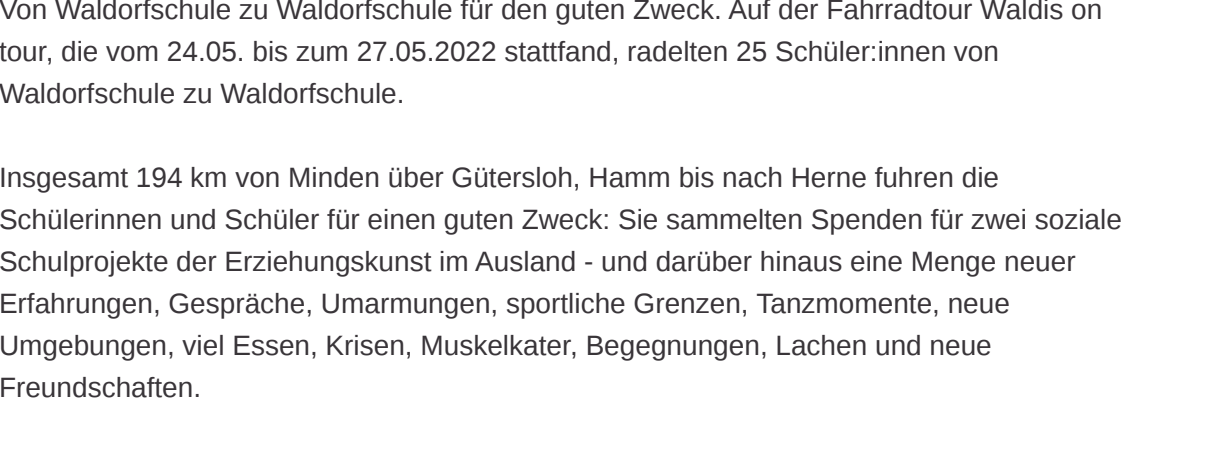
Themenrinnen und Experten führten in kurzen Vorträgen in verschiedene pädagogische Experten ein. Und die Vertreter:innen der beiden Verbände standen, unterstützt durch Kolleg:innen aus Nordrhein-Westfalen, den besonders vorwiegend zahlreichen Besuchern Rede und Antwort. Alte Bekanntschaften wurden erneuert, neue Beziehungen geknüpft. Wir schauten zufrühen auf die Messe zurück. Einziger Wehmerstropfen – aus unserer Sicht war die didacta etwas weniger besucht als in der Vor-Corona-Zeit noch üblich. Und wir haben mitgenommen, was wir in den folgenden Jahren noch weiter verbessern können – u.a. werden wir zukünftig noch zielgerichteteres Informationsmaterial bereithalten.

Vielleicht besuchen Sie uns? Die nächsten Termine sind:

7.-11.3.2023 in Stuttgart und 20.-24.2.2024 in Köln.

Von Nelle Auschra

06. Waldis on tour



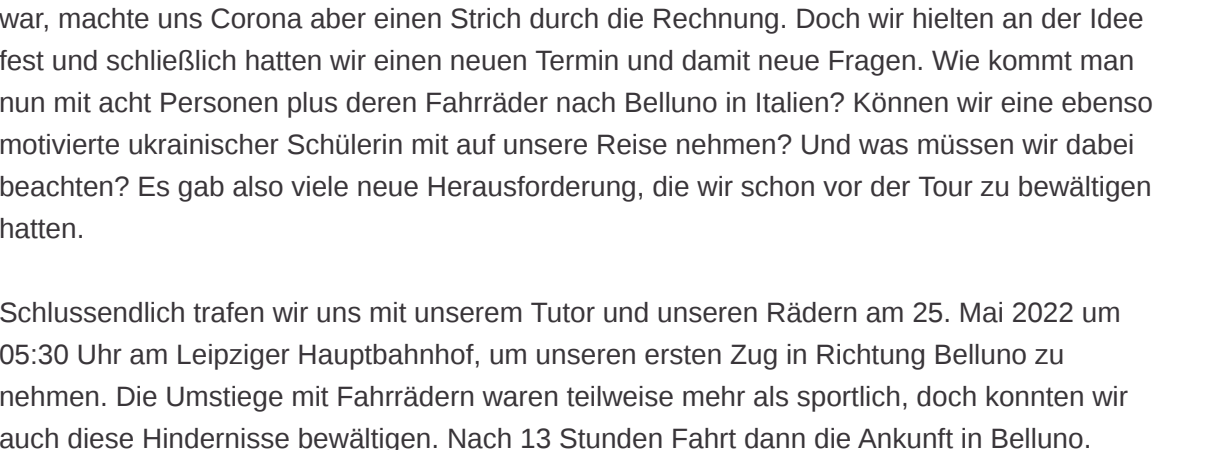
Von Waldorfschule zu Waldorfschule für den guten Zweck. Auf der Fahrradtour Waldis on tour, die vom 24.05. bis zum 27.05.2022 stattfindet, radeten 25 Schüler:innen von Waldorfschule zu Waldorfschule.

Insgesamt 194 km von Minden über Gütersloh, Hamm bis nach Herne führen die Schüler:innen und Schüler für einen guten Zweck. Sie sammeln Spenden für zwei soziale Schulprojekte der Erziehungskunst im Ausland – und darüber hinaus eine Menge neuer Erfahrungen, Geschichten, Umarmungen, sportliche Grenzen, Teammomente, neue Umgebungen, viel Essen, Krisen, Musikkate, Begegnungen, Lachen und neue Freundschaften.

Ziel der Tour war eine Tagung in der Hiberniaschule zu Schulentwicklungsfragen, wo sich die Schüler:innen aktiv und umfassend einbringen konnten.

Von Hannah Eiert
> LINK ZUM FILM WALDIS ON TOUR

07. Bericht Alpentour 2022



Wir, eine Gruppe von sieben Schülern und Schülerinnen aus der 12. Klasse der Freien Waldorfschule Leipzig, trafen im Jahre 2021 an, eine Alpenüberquerung als Radtour mit unserem Tutor Helmut Fiedler zu planen. Nachdem schon einmal alles gedacht und geplant war, machte uns Corona aber einen Strich durch die Rechnung. Doch wir hielten an der Idee fest und schließlich hatten wir einen neuen Termin und damit neue Fragen. Wie kommt man nun mit acht Personen plus deren Fahrräder nach Belluno in Italien? Können wir eine ebenso motivierte ukrainischer Schülern mit auf unsere Reise nehmen? Und was müssen wir dabei beachten? Es gab also viele neue Herausforderungen, die wir schon vor der Tour zu bewältigen hatten.

Schlussendlich trafen wir uns mit unserem Tutor und unseren Rädern am 25. Mai 2022 um 09:30 Uhr am Leipziger Hauptbahnhof, um unseren ersten Zug in Richtung Belluno zu nehmen. Die Umzüge mit Fahrrädern waren teilweise mehr als sportlich, doch konnten wir auch diese Hindernisse bewältigen. Nach 13 Stunden Fahrt dann die Ankunft in Belluno. Jeder Tag der Radtour hatte es in sich! Wir legten insgesamt rund 275 km und 6300 Höhenmeter zurück. Das Wetter war gut und die Landschaft wechselte zwischen atemberaubenden Panoramen und Tälern mit türkis-blauen Bergflüssen. Ein ebenso schönes Stück der Strecke ging auf einer stillgelegten Bahnstrecke entlang und führte uns durch meterlange Tunnel, die in den Berg gehauen waren.

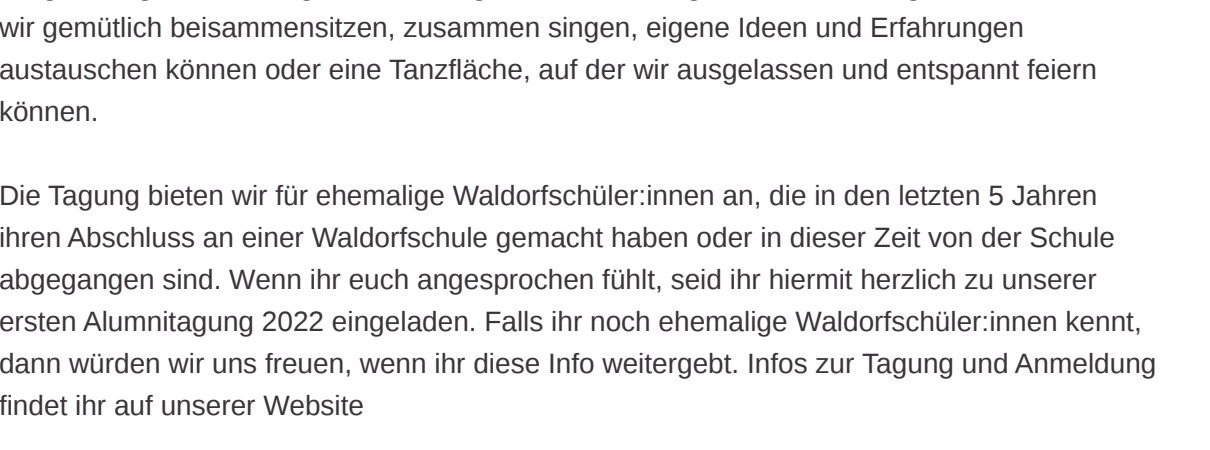
Eine Unterkunft zu finden beanspruchte all unsere Sprachfähigkeiten - und Handys. Doch jeden Tag fanden wir eine schöne Unterkunft, in der uns ein Blick auf die Berge und am Morgen ein gutes Frühstück erwartete.

Im Rückblick können wir sagen, dass das Erleben der Natur vor dem bloßen Fokus auf die Kilometerzahl stand, und dass die gegenseitige Rücksichtnahme und der Zusammenhalt bei der Bewältigung dieser Tour geholfen haben. Aufkommendes Schwierigkeiten wie zum Beispiel eine kaputte Fahrradbremse konnten durch die Fähigkeiten einzelner Gruppenmitglieder gelöst werden.

Das Erleben und die gesammelten Erfahrungen sind unvergesslich und helfen uns auch in Hinblick auf unsere schulische Laufbahn. Der nächste, scheinbar unerreichbare Gipfel, das Abitur, wird doch mit Selbstvertrauen, Zusammenhalt und Willenskraft zu bewältigen sein, so haben wir es schließlich auch über den Brenner geschafft.

Von Anna und Lina

08. Waldorffwege: Alumnitag für ehemalige Waldorfschüler:innen



Wir, eine kleine motivierte Truppe von ehemaligen Waldorfschüler:innen, organisieren im Herbst 2022 unsere erste Alumnitag.

Sie findet vom 14.-16.10.2022 in der Freien Waldorfschule Göttingen statt.

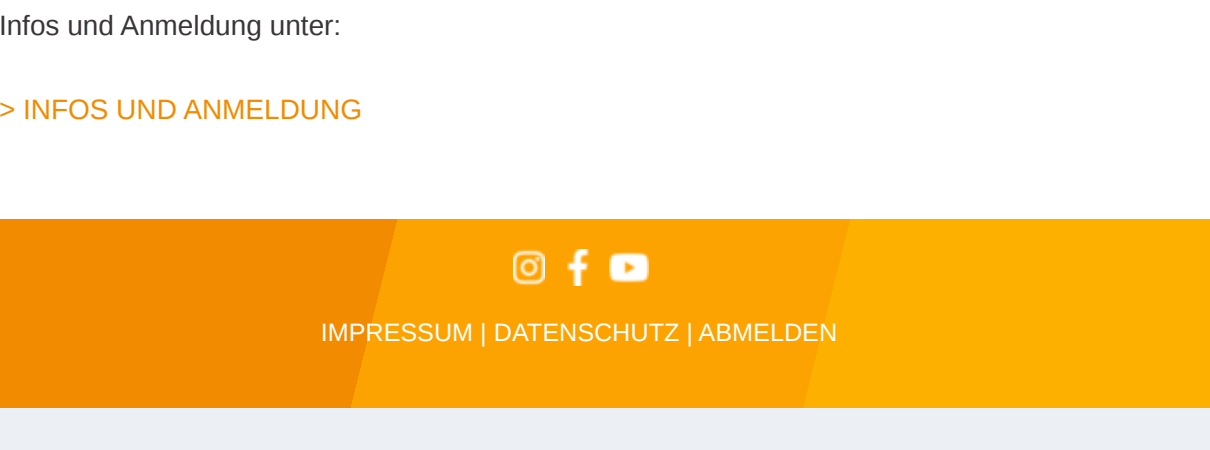
Thematisch spiegelt jeder Tag einen Abschnitt unseres Lebens wider: Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – und wie unsere Schulpfaden diesen beeinflusst hat bzw. immer noch bestimmt. Neben interaktiven Podiumsdiskussionen bieten wir viele produktive Arbeitsgruppen, spannende Vorträge und kreative Workshops, in denen ihr euch frei entfalten und neue Ideen und Ansätze für die Zukunft der Waldorfschule entwickeln könnt. Neben dem Programm gibt es Freitag und Samstag auch Freizeitangebote wie ein Lagerfeuer, an dem wir gemeinsam besinnlicher, zusammen singen, eigene Ideen und Erfahrungen austauschen können oder eine Turlaufe, auf der wir ausgelassen und entspannt feiern können.

Die Tagung bieten wir für ehemalige Waldorfschüler:innen an, die in den letzten 5 Jahren ihren Abschluss an einer Waldorfschule gemacht haben oder in dieser Zeit von der Schule abgegangen sind. Wenn ihr euch angesprochen fühlt, sendet ihr hiermit herzlich zu unserer ersten Alumnitagung 2022 eingeladen. Falls ihr noch ehemalige Waldorfschüler:innen kennt, dann würden wir uns freuen, wenn ihr diese Info weitergebt. Infos zur Tagung und Anmeldung findet ihr auf unserer Website

Wir freuen uns auf euch!

Euer Tagungsteam
> INFOS UND ANMELDUNG

09. Jetzt noch online anmelden: Notfallpädagogische Jahrestagung 2022



Menschen mit Behinderung erleben häufig traumatische Ereignisse, die mit grenzübergreifenden grenzüberschreitenden Handlungen verbunden sind. Sie können diese häufig nicht aktiv beeinflussen und aufgrund verschiedenster Beeinträchtigungen nur schwer erfassen und beurteilen.

Wir möchten uns dem Thema insbesondere aus notfall- und traumapädagogischer Sicht nähern: Welche Auswirkungen können Traumata auf Menschen mit Behinderung haben und welche spezifischen Interventionsmöglichkeiten sind erforderlich und möglich?

Wir freuen uns auf Interessierte und Beitragende aus pädagogischen, therapeutischen und medizinischen Bereichen sowie auf eine produktive Mischung aus Fortbildung und Erfahrungsaustausch.

Vom 17.06. bis 19.06.2022 findet die Tagung in Karlsruhe und online statt. Infos und Anmeldung unter:

> INFOS UND ANMELDUNG